



LANDESTHEATER
IEDERBAYERN

LANDSHUT · PASSAU · STRAUBING



märz april 2026

durch mitleid wissend - der reine tor

richard wagners bühnenweihfestspiel *parsifal*

Eine keusch lebende Ritterschaft unter König Amfortas hütet zwei lebenspendende Reliquien: den Heiligen Speer und den Heiligen Gral. Zauberer Klingsor hat bereits den Speer in seinen Besitz gebracht, mit dem er Amfortas eine nicht heilende Wunde zufügte. Seitdem verlängert jede Enthüllung des Grals, die den Brüdern eigentlich Kraft und Jugend verleiht, Amfortas' Lebensqual. Erlöst werden kann er einzig von einem durch Mitleid wissenden Toren. Als ein Jüngling im Gralsbezirk aus Unwissenheit einen heiligen Schwan tötet, glaubt Gurnemanz in ihm den lang ersehnten Erlöser zu erkennen. Doch der Jüngling gerät in die Fänge Kundrins, die ihn in Klingsors Zaubergarten zu verführen versucht. Sie nennt ihm auch seinen Namen: Parsifal. Als Kundrin ihn küsst, wird sich Parsifal schlagartig seiner Sendung bewusst. Er erliegt Kundrins Reizen nicht und gewinnt von Klingsor den Speer, wodurch dessen böser Zauber gebrochen wird. Doch erst nach langen Irrfahrten gelangt Parsifal an einem Karfreitagmorgen wieder in die Gralsgemeinschaft. Kann er Amfortas' Leiden beenden?

Wagners transzendierende Musik überwältigt durch mystisch-sakrale Klangwelten. Die weihevollen diatonischen Gralthemen stehen der chromatisch-sinnlichen Harmonik von Klingsors Zauberreich gegenüber. Wagner verwebt auf undogmatische Weise christliche Symbolik und rituelle Zeremonien wie Abendmahl, Taufe und Karfreitagszauber mit buddhistischer Lehre und Schopenhauers Philosophie. Für Regisseur Stefan Tilch verkörpert der Gral einen Gedanken; er ist etwas, das einen ständig verfolgt, das man nicht loslassen kann: *Parsifal* ist eine Geschichte des ewigen Sehns und erzählt davon,

dass der Mensch eigentlich nie „ankommen“ kann. Das Leitungsteam Tilch & Coleman verabschiedet sich zum Ende dieser Saison nach mehr als zwei Jahrzehnten vom niederbayerischen Theaterpublikum und fährt aus diesem Anlass nochmal ganz große Geschütze auf. Einer ihrer Schwerpunkte bei der Spielplangestaltung der letzten Jahre war die Aufführung fast aller Werke Richard Wagners: Was 2015/16 mit der niederbayerischen Erstaufführung von *Tristan und Isolde* begann und 2019-23 mit *Der Ring des Nibelungen* fortgesetzt wurde, findet nun den krönenden Abschluss in der Beschäftigung der beiden Wagner-Enthusiasten mit dessen letzter Oper, dem Bühnenweihfestspiel *Parsifal*, in dem der Meister noch einmal alle seine großen Themen behandelte: Mitleid, Erlösung und Selbsterkenntnis durch Wissen.

gewinnspiel

Richard Wagners *Parsifal* und der Gründonnerstag gehören zusammen wie Weißwurst und süßer Senf. Deshalb findet auch die Landshuter *Parsifal*-Premiere am Gründonnerstag statt. Aber warum ist das eigentlich so? Warum wird *Parsifal* so gerne - nicht nur am Landestheater Niederbayern - an Ostern gespielt?

Wenn Sie das wissen und gerne Karten für die Premieren in Landshut und Passau gewinnen möchten, schreiben Sie uns die Antwort per Mail an newsletter@landestheater-niederbayern.de.

Unter den Teilnehmern werden zwei mal zwei Karten für die *Parsifal*-Premieren in Landshut (2. April 2026, um 17.00 Uhr) und Passau (24. Mai 2026, 16.00 Uhr, Dreiländerhalle) verlost. ◀



eldorado für sammler und theaterfans nachtflomarkt im theaterzelt

Hereinspaziert! Hier gibt es Theater zum Anfassen und mit nach Hause nehmen! Das Landshuter Stadttheater öffnet seine Türen, Lager und Schatzkammern!

Verkauft werden Bühnenkostüme, Requisiten, Perücken, besondere Möbel, Türen, Scheinwerfer, sowohl aus dem Theaterzelt als auch aus dem Bernlochner-Komplex. Besucher können stöbern, Raritäten bestaunen und sich ein Stück Landshuter Theatergeschichte mit nach Hause nehmen.

Abgerundet wird der Abend durch musikalische und kulinarische Begleitung. Der Eintritt ist frei. ◀



warum hat er das getan?

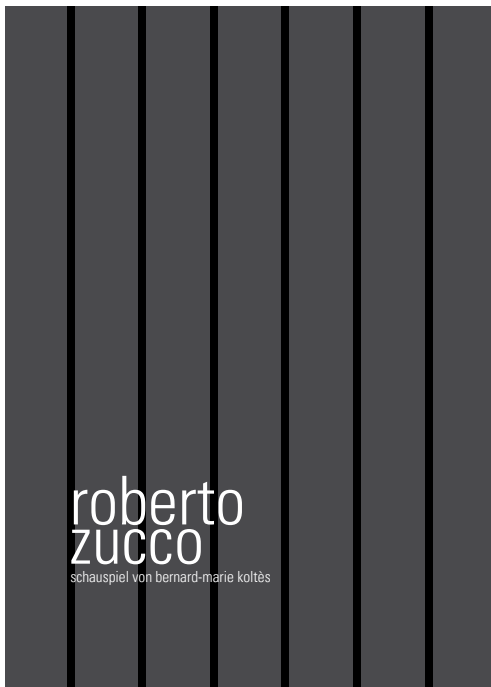
roberto zucco von bernard-marie koltès

Was treibt einen Menschen so weit, dass er einen Mord begeht? Der Mensch sucht nach Gründen für so ein unvorstellbares Verbrechen. Ein Mord aus Eifersucht oder Habgier ist für uns erklärbar, wenn wir ihn auch nicht akzeptieren können. Doch ein Mord ohne Motiv? Was ist das für ein Mensch, der ganz oder scheinbar ohne Grund einen anderen brutal tötet? Presse, Psychologen und Juristen analysieren einen solchen Fall und versuchen das Unerklärbare zu erklären, denn die Gesellschaft will Antworten. Ein unerklärliches Gewaltverbrechen erschüttert das Gefühl der Sicherheit. Bin ich der oder die nächste?

Roberto Succo aus Mestre in Italien war so ein Mörder ohne Motiv. In seinem kurzen Leben – er wurde nur 26 Jahre alt – tötete er mindestens acht Menschen, darunter seine Eltern, und beging zahllose weitere Verbrechen wie Einbruch, Raub, Vergewaltigung und Geiselnahme in Italien, Frankreich und der Schweiz. 1988 war er für kurze Zeit der meistgesuchte Verbrecher Europas. Seinen Vater erdrosselte er als Neunzehnjähriger, weil dieser ihm sein Auto nicht leihen wollte. Die Mutter musste sterben, weil sie Zeugin des Mordes geworden war. Succo wurde gefasst, für unzurechnungsfähig erklärt und in eine Anstalt eingewiesen, in der er sich zunächst gut führte. Nach fünf Jahren kehrte er nach einem Freigang nicht zurück. Wer sich ihm auf seiner Flucht in den Weg stellte, bezahlte das mit dem Leben. Wenn er etwas wollte, nahm er es sich – Kleidung, Nahrung, ein Auto, eine Frau. Wie ein Raubtier zog er durch Europa. Bis er schließlich 1988 in seiner Heimatstadt Mestre verhaftet wurde. Nach einem Fluchtversuch nahm er sich vier Tage nach seiner Festnahme im Gefängnis das Leben – ohne sich oder seine Verbrechen erklärt zu haben.

Der französische Dramatiker Bernard-Marie Koltès sah 1988 ein Fahndungsplakat mit dem Bild von Roberto Succo und war von der Schönheit und den Verbrechen des jungen Mannes fasziniert. Er machte ihn zum „Helden“ seines letzten Stückes. Das Rätsel Roberto Succo wollte er dabei nicht lösen, sondern der Gesellschaft, die solche Monster hervorbringt und sich gleichzeitig vor ihnen fürchtet, den Spiegel vorhalten.

Nach *Corpus Delicti* von Juli Zeh 2024 und *Fahrenheit 451* von Ray Bradbury 2025 widmet sich das Team Markus Bartl (Regie) und Philipp Kiefer (Ausstattung) mit *Roberto Zucco* wieder einem schwierigen, aber wichtigen Theaterstoff. In der Titelrolle ist Stefan Merten zu sehen. ◀



eleganz & leidenschaft kammerkonzert IV

Gespannt sein darf man auf *Cinq Dances Dogoriennes*: Fünf Tänze für fünf Pauken sowie drei Tempelblöcke und Violoncello. Das Werk von Étienne Perruchon mit der einmaligen Besetzung dürften die wenigsten kennen. Voll Witz und Esprit versuchen die Instrumente die Rollen zu tauschen: das Cello gibt sich perkussiv, die Schlaginstrumente bemühen sich um Melodie. Dagegen ist Astor Piazzollas *Kicho* für Violine, Kontrabass und Klavier geradezu ein alter Bekannter. Ganz zu schweigen von Tschaikowskys *Klaviertrio in a-Moll*, Felix Mendelssohn-Bartholdys *Klaviertrio in d-moll* in der Fassung für Flöte, Violoncello und Klavier und Mozarts *Klarinettenquintett in A-Dur*. Schumann urteilte über Mendelssohns Trio: „Eine gar schöne Komposition, die nach Jahren noch Enkel und Ur-enkel erfreuen wird.“ Wie hätte er ahnen können, dass solche ‚Klassiker‘ aus dem 19. Jahrhundert und davor selbst heutzutage noch gern gehörte Gäste sind?

Die Konzerte finden jeweils um 19.30 Uhr statt: in Landshut am 17.04. in der Heiligkreuzkirche und im Stadttheater Passau am 23.04.2026. ◀

stadttheater landshut im theaterzelt

Adresse

Niedermayerstraße 101 · 84036 Landshut

Theaterkasse in der TOURIST-INFO

(Altstadt 315, 84028 Landshut)

Apr-Okt, Mo-Fr 9.00-18.00 Uhr, Sa 10.00-15.30 Uhr

Nov-Mrz, Mo-Fr 9.00-17.00 Uhr, Sa 10.00-14.00 Uhr

Bitte beachten Sie

An der Theaterkasse im Verkehrsverein können Sie nur Karten im Vorverkauf sowie Gutscheine erwerben und Ihre Wahl-Abo-Gutscheine einlösen. Alle Anliegen rund um Ihr Festplatz-Abo kann nur die Theaterkasse im Theaterzelt erledigen.

im Theaterzelt (Niedermayerstraße 101, 84036 Landshut)

Kartenvorverkauf Do 15.00-18.30 Uhr &

Fr 10.00-14.00 & 15.00-18.30 Uhr

Abendkasse (im Theaterzelt)

Ab einer Stunde vor Beginn der Vorstellung. An der Abendkasse erhalten Sie auch Karten für andere Vorstellungen im Vorverkauf.

Telefonischer Verkauf und Reservierung

0871 / 922 08 33

Di-Mi 10.00-14.00 Uhr & Do-Fr 10.00-14.00 & 15.00-18.30 Uhr

Online-Kartenbestellung

theaterkasse@landshut.de

www.landestheater-niederbayern.de

Parkplätze

Kostenlose Parkplätze stehen Ihnen am Messegelände zur Verfügung.

stadttheater passau

Adresse

Gottfried-Schäffer-Str. 2+4 · 94032 Passau

Theaterkasse Öffnungszeiten

Di & Mi 10.00-14.00 Uhr, Do & Fr 14.00-18.00 Uhr

Tel. 0851 / 929 19 13 · Fax 0851 / 929 19 62

Abendkasse

Ab einer Stunde vor Beginn der Vorstellung. Kein Vorverkauf!

Online-Kartenbestellung

theaterkasse@passau.de · www.landestheater-niederbayern.de

Parkplätze

Zentralgarage Nikolastraße, durchgehend geöffnet

Parkhaus Innstadt, Jahnstraße, durchgehend geöffnet

Tiefgarage Römerplatz, durchgehend geöffnet

theater am hagen straubing

Adresse

Am Hagen 61 · 94315 Straubing

Theaterkasse Kartenvorverkauf

(aufgrund des Rathausbrandes umgezogen)

Fraunhoferstraße 27, 94315 Straubing

Mo, Di, Mi, Fr 9.00-17.00 Uhr & Do 9.00-18.00 Uhr

Sa 10.00-14.00 Uhr (Nov-Mrz: 10.00-13.00 Uhr)

Tel. 09421 / 944 69 199

Abendkasse im Theater

Tel. 09421 / 944 661 55

Ab einer Stunde vor Beginn der Vorstellung. An der Abendkasse erhalten Sie auch Karten für andere Vorstellungen im Vorverkauf.

Online-Kartenbestellung

www.landestheater-niederbayern.de

Parkplätze

Kostenlose Parkplätze stehen Ihnen am Großparkplatz Am Hagen zur Verfügung.



Karten, Preise, Fotos, Videos und weitere Informationen unter

landestheater-niederbayern.de



märz 26

1 So	18.00 Freier Verkauf ▼ 21.00	COSÌ FAN TUTTE Drama giocoso von Wolfgang Amadeus Mozart
6 Fr	18.00 Eintritt frei ▼ 22.00	NACHTFLOHMARKT IM THEATER ZUGABE-Benefiz zu Gunsten des Stadttheaters
7 Sa	19.30 Samstags-Abo & Freier Verkauf ▼ 22.30	COSÌ FAN TUTTE Drama giocoso von Wolfgang Amadeus Mozart
8 So	11.00 Karten an der Theaterkasse bis 06.03. / Treffpunkt Haupteingang ▼ 13.00 Ein Blick hinter die Kulissen des Stadttheaters Freier Verkauf ▼ 18.00 21.00	KINDERFÜHRUNG COSÌ FAN TUTTE Drama giocoso von Wolfgang Amadeus Mozart
13 Fr	19.30 Freier Verkauf	DER MENSCHENFEIND Molières <i>Misanthrop</i> in der Fassung von Botho Strauß
14 Sa	19.30 Freier Verkauf	DER MENSCHENFEIND Molières <i>Misanthrop</i> in der Fassung von Botho Strauß
15 So	18.00 Freier Verkauf ▼ 20.15	DAS LEBEN EIN TRAUM Schauspiel von Pedro Calderón de la Barca
21 Sa	19.30 Freier Verkauf	GIULIO CESARE IN EGITTO Barockoper von Georg Friedrich Händel
22 So	11.00 Karten an der Theaterkasse bis 20.03. / Treffpunkt Haupteingang ▼ 13.00 Ein Blick hinter die Kulissen des Stadttheaters 16.00 Sonntags-Abo & Freier Verkauf	THEATERFÜHRUNG GIULIO CESARE IN EGITTO Barockoper von Georg Friedrich Händel
29 So	10.00 Künstlerfrühstück / Eintritt frei / Foyer ▼ 12.00 Bühnenweihfestspiel von Richard Wagner Ab 10.00 Uhr Frühstück, ab 11.00 Uhr Einführung 18.00 Schauspiel-Abo & Freier Verkauf	PARSIFAL DER MENSCHENFEIND Molières <i>Misanthrop</i> in der Fassung von Botho Strauß

parsifal

bühnenweihfestspiel von richard wagner



nachtflohmarkt
im theater

zu Gunsten des Stadttheaters Landshut

SCHÜLERVORSTELLUNG

DER MENSCHENFEIND

Molières *Misanthrop* in der Fassung von Botho Strauß
Termin 13. März 2026, um 10.00 Uhr

april 26

2 Do	17.00 Premieren-Abo & Freier Verkauf	PARSIFAL Bühnenweihfestspiel von Richard Wagner ML Basil H. E. Coleman R Stefan Tilch B Thomas Dörfler K Ursula Beutler C Sunny Prasch Mit Buchmayer, Fultz, Krügl, Maamar, Noack, Sallés, Szabó; Bootz, Diggle, Jin, Kim, Marin-Reyes, Metzger, P. Tilch, Wagner, Wimmer Niederbayerische Philharmonie & Chor des Landestheaters Niederbayern
4 Sa	16.00 Samstags-Abo & Freier Verkauf	PARSIFAL Bühnenweihfestspiel von Richard Wagner
6 Mo	18.00 Freier Verkauf ▼ 20.00	DER BRANDNER KASPAR UND DER BOANDLKRAMER-KONGRESS Volksstück von Wolfgang Maria Bauer
10 Fr	19.30 Freier Verkauf ▼ 21.45	EINE NACHT IN VENEDIG Operette von Johann Strauss
11 Sa	19.30 Freier Verkauf	GIULIO CESARE IN EGITTO Barockoper von Georg Friedrich Händel
12 So	18.00 Freier Verkauf	GIULIO CESARE IN EGITTO Barockoper von Georg Friedrich Händel
17 Fr	19.30 Freier Verkauf / Heiligkreuzkirche	ELEGANZ & LEIDENSCHAFT Kammerkonzert IV Programm Werke von W. A. Mozart, Felix Mendelssohn-Bartholdy, P. I. Tschaikowsky, Astor Piazzolla, Étienne Perruchon Mitglieder der Niederbayerischen Philharmonie
18 Sa	19.30 Freier Verkauf ▼ 22.30	COSÌ FAN TUTTE Drama giocoso von Wolfgang Amadeus Mozart
19 So	10.00 Künstlerfrühstück / Eintritt frei / Foyer ▼ 12.00 Schauspiel von Bernard-Marie Koltès Ab 10.00 Uhr Frühstück, ab 11.00 Uhr Einführung 18.00 Freier Verkauf ▼ 21.00	ROBERTO ZUCCO Schauspiel von Bernard-Marie Koltès COSÌ FAN TUTTE Drama giocoso von Wolfgang Amadeus Mozart
24 Fr	19.30 Premieren-Abo & Freier Verkauf	ROBERTO ZUCCO Schauspiel von Bernard-Marie Koltès R Markus Bartl A Philipp Kiefer M Niklas Handrich Mit Baldin, Farr, Günther, Kirschner, Reidel, Schmir!; Decker, Merten, B. Schulz, Sieh, Vollrath
25 Sa	19.30 Volksbühne & Freier Verkauf	ROBERTO ZUCCO Schauspiel von Bernard-Marie Koltès
26 So	16.00 Sonntags-Abo & Freier Verkauf	DER MENSCHENFEIND Molières <i>Misanthrop</i> in der Fassung von Botho Strauß

DER BRANDNER KASPAR UND DER BOANDLKRAMER-KONGRESS
Kram, Vollrath, Reidel, Schmir!, Greindl



COSÌ FAN TUTTE | Leach, Sallés, Auriemma, Buchmayer

märz 26

7 Sa	15.00 16.30	Karten an der Theaterkasse bis 06.03. / Treffpunkt Haupteingang KINDERFÜHRUNG Ein Blick hinter die Kulissen des Stadttheaters
8 So	14.00 16.00	Freier Verkauf / zum letzten Mal ASCHENPUTTEL Schauspiel für Kinder von Veronika Wolff nach den Brüdern Grimm
13 Fr	19.30 21.45	Freier Verkauf EINE NACHT IN VENEDIG Operette von Johann Strauss
14 Sa	13.00 14.30	Karten an der Theaterkasse bis 13.03. / Treffpunkt Haupteingang THEATERFÜHRUNG Ein Blick hinter die Kulissen des Stadttheaters
	19.30	Freier Verkauf EINE NACHT IN VENEDIG Operette von Johann Strauss
15 So	10.15 12.00	Theaterfrühstücken der Theaterfreunde / Eintritt frei / Foyer DAS LEBEN EIN TRAUM Schauspiel von Pedro Calderón de la Barca Ab 10.15 Uhr Frühstück, ab 11.00 Uhr Einführung
	18.00 21.00	Freier Verkauf COSÌ FAN TUTTE Dramma giocoso von Wolfgang Amadeus Mozart
20 Fr	19.30	Premieren-Abo & Freier Verkauf DAS LEBEN EIN TRAUM Schauspiel von Pedro Calderón de la Barca R & B Peter Oberdorf B & K Katharina Raif Mit Günther, Schmiri, Behrens, Merten, Peer, Ricker, Sieh, Vollrath
21 Sa	19.30 21.45	Schauspiel-Abo & Freier Verkauf DAS LEBEN EIN TRAUM Schauspiel von Pedro Calderón de la Barca
22 So	18.00 20.00	Freier Verkauf DER BRANDNER KASPAR UND DER BOANDLKRAMER-KONGRESS Volksstück von Wolfgang Maria Bauer
27 Fr	19.30 21.30	Freier Verkauf DER BRANDNER KASPAR UND DER BOANDLKRAMER-KONGRESS Volksstück von Wolfgang Maria Bauer
28 Sa	19.30 21.30	Freier Verkauf DER BRANDNER KASPAR UND DER BOANDLKRAMER-KONGRESS Volksstück von Wolfgang Maria Bauer



ASCHENPUTTEL | Günther, Schulz

SCHÜLERVORSTELLUNGEN

ASCHENPUTTEL
Schauspiel für Kinder von Veronika Wolff nach den Brüdern Grimm
Termine 02., 03., 04., 05., 06., 09. & 10. März 2026, jeweils um 9.00 & 11.00 Uhr

DIE GESCHICHTE VOM SOLDATEN
Musiktheater von Igor Strawinsky
Termine 24. & 25. März 2026, jeweils um 10.00 Uhr

DER BRANDNER KASPAR UND DER BOANDLKRAMER-KONGRESS
Volksstück von Wolfgang Maria Bauer

april 26

4 Sa	19.30 21.45	Freier Verkauf DAS LEBEN EIN TRAUM Schauspiel von Pedro Calderón de la Barca
10 Fr	18.45 19.30	Premieren-Abo & Freier Verkauf / 18.45 Uhr Kurzeinführung im Fürstenzimmer DER MENSCHENFEIND Molières <i>Misanthrop</i> in der Fassung von Botho Strauß R Heinz Oliver Karbus B Markus Falkensteiner K Katja Salzbrenner M Peter Wesenauer Mit Baldin, Farr, Günther, Kram, Peer, Ricker, B. Schulz, Sieh, Vollrath
11 Sa	19.30	Samstags-Abo & Freier Verkauf DER MENSCHENFEIND Molières <i>Misanthrop</i> in der Fassung von Botho Strauß
12 So	18.00 20.00	Freier Verkauf DER BRANDNER KASPAR UND DER BOANDLKRAMER-KONGRESS Volksstück von Wolfgang Maria Bauer
17 Fr	19.30	Freitags-Abo A & Freier Verkauf DER MENSCHENFEIND Molières <i>Misanthrop</i> in der Fassung von Botho Strauß
18 Sa	19.30	Freier Verkauf AZZURROTRE - FRAUKE PACKT AUS! Italo-Pop-Revue von Stefan Tilch mit I Dolci Signori
19 So	18.00	Freier Verkauf / zum letzten Mal AZZURROTRE - FRAUKE PACKT AUS! Italo-Pop-Revue von Stefan Tilch mit I Dolci Signori
23 Do	19.30	Freier Verkauf ELEGANZ & LEIDENSCHAFT Kammerkonzert IV Programm Werke von W. A. Mozart, Felix Mendelssohn-Bartholdy, P. I. Tschaikowsky, Astor Piazzolla, Étienne Perruchon Mitglieder der Niederbayerischen Philharmonie
24 Fr	19.30	Freier Verkauf GIULIO CESARE IN EGITTO Barockoper von Georg Friedrich Händel
25 Sa	19.30 22.30	Freier Verkauf COSÌ FAN TUTTE Dramma giocoso von Wolfgang Amadeus Mozart
26 So	18.00 21.00	Freier Verkauf COSÌ FAN TUTTE Dramma giocoso von Wolfgang Amadeus Mozart
30 Do	19.30	Eintritt frei SPRUNGBRETT Konzert des Theaterfreundeskreises zur Förderung junger Künstler



DAS LEBEN EIN TRAUM | Schmiri, Ricker



AZZURROTRE - FRAUKE PACKT AUS! | Vigneri, Anzenberger, Schneider

theater am hagen straubing

april 26

märz 26

3
Di

19.30 Abonnements & Freier Verkauf / 18.45 Uhr Kurzeinführung im Foyer
GIULIO CESARE IN EGITTO
Barockoper von Georg Friedrich Händel
ML Basil H. E. Coleman R Stephen Medcalf A Adam Wiltshire
C Rae Piper
Mit Brockhaus, Fultz, Hinz, Noack, Raffaele; Borrelli, Kim, P. Tilch
Niederbayerische Philharmonie & Chor des Landestheaters Niederbayern

24
Di

19.30 Abonnements & Freier Verkauf / 18.45 Uhr Kurzeinführung im Foyer
DAS LEBEN EIN TRAUM
Schauspiel von Pedro Calderón de la Barca
R & B Peter Oberdorf B & K Katharina Raif
Mit Günther, Schmiri; Behrens, Merten, Peer, Ricker, Sieh, Vollrath

31
Di

19.30 Abonnements & Freier Verkauf / 18.45 Uhr Kurzeinführung im Foyer
**DER BRANDNER KASPAR UND DER
BOANDLKRAMER-KONGRESS**
Volksstück von Wolfgang Maria Bauer
R & B Wolfgang Maria Bauer K Ines Schmiedt M Bernd Meyer
Mit Kram, Norgauer, Reidel, Schmiri; Bauer, Kaiser, Peer, Ricker,
Sieh, Vollrath, Wannisch



EINE NACHT IN VENEDIG | Pichler, Chor

SCHÜLERVORSTELLUNG

DER MENSCHENFEIND

Molières *Misanthrop* in der Fassung von Botho Strauß
Termin Mittwoch, 29. März 2026, um 10.00 Uhr

14
Di

18.00 Abonnements & Freier Verkauf / 17.15 Uhr Kurzeinführung im Foyer
PARSIFAL
Bühnenweihfestspiel von Richard Wagner
ML Basil H. E. Coleman R Stefan Tilch B Thomas Dörfler
K Ursula Beutler C Sunny Prasch
Mit Buchmayer, Fultz, Krügl, Maamar, Noack, Sallès, Szabó; Bootz,
Diggle, Jin, Kim, Marin-Reyes, Metzger, P. Tilch, Wagner, Wimmer
Niederbayerische Philharmonie & Chor des Landestheaters Niederbayern

21
Di

19.30 Freier Verkauf
EINE NACHT IN VENEDIG
Operette von Johann Strauss

28
Di

19.30 Abonnements & Freier Verkauf / 18.45 Uhr Kurzeinführung im Foyer
DER MENSCHENFEIND
Molières *Misanthrop* in der Fassung von Botho Strauß
R Heinz Oliver Karbus B Markus Falkensteiner
K Katja Salzbrenner M Peter WesenAuer
Mit Baldin, Farr, Günther, Kram; Peer, Ricker, B. Schulz,
Sieh, Vollrath

landestheater-niederbayern.de

Das Landestheater Niederbayern wird durch den Freistaat Bayern gefördert